

In Vorbereitung einer umfangreichen Instandhaltung (Reparatur / Umbau / Neuinstallation) erfolgte eine innerbetriebliche Sitzung.

Sie als Verantwortliche Elektrofachkraft (VEFK) erhalten den Auftrag, für den Baustellenbetrieb die Stromversorgung und den Einsatz der Arbeitsmittel/Betriebsmittel aus elektrotechnischer Sicht zu organisieren.

### **Aufgabenstellung**

Diskutieren Sie in Ihrer Gruppe, welche Anforderungen auf Baustellen bestehen.

Beantworten Sie dazu nachfolgende Fragen.

Nutzen Sie dazu die bereitgestellten Unterlagen.

### **Bearbeitungszeit 45 Minuten**

1. Welche Schutzmaßnahmen sind vor dem Anschlusspunkt auf einer Baustelle einzuhalten?

---

---

---

---

2. Welche Leitungen dürfen auf Baustellen eingesetzt werden?

---

---

---

---

3. Welche zusätzlichen Anforderungen werden an Leitungsroller gestellt?

---

---

---

---

4. Worin unterscheiden sich RCD Typ A und Typ B?

---

---

---

---

5. Aus welchen Gründen ist es notwendig auf Baustellen einen RCD Typ B einzusetzen?

---

---

---

---

6. Bei einem Kundendienst Einsatz steht Ihnen beim Kunden nur eine Steckvorrichtung mit „unbekannter Schutzmaßnahme“ zur Verfügung.

a) Wie können Sie die Forderungen aus der DGUV Information 203-006 erfüllen?

---

---

---

b) Wie kann die geforderte Schutzmaßnahme auf Wirksamkeit geprüft werden?

---

---

---

7. Für die Baustelle wollen Sie einen bereits vorhandenen Baustromverteiler einsetzen. Dieser wird durch eine innerbetriebliche EFK installiert.

Welche Prüfungen sind zur Freigabe und während des Betriebes notwendig?

---

---

---

---

---

---

**Diskutieren und führen Sie die notwendigen Prüfungen durch.**

**Übungszeit: 45 Minuten**